

Inhalt

Vorwort	7
1. Eine Frau auf der Suche nach Gerechtigkeit	11
2. Die zentralen Fähigkeiten	26
3. Ein notwendiger theoretischer Gegenentwurf	53
3.1 Der BIP-Ansatz	53
3.2 Der utilitaristische Ansatz	57
3.3 Ressourcenbasierte Ansätze	63
3.4 Fähigkeiten und die Frage der Bemessung	65
3.5 Menschenrechtsansätze	68
4. Grundlegende Ansprüche	74
4.1 Freiheit und Inhalt	74
4.2 Politische Rechtfertigung	81
4.3 Informierte Wünsche und Wohlfahrt	85
4.4 Vertragstheoretische Auffassungen	88
4.5 Politischer Liberalismus und übergreifender Konsens	93
4.6 Konsequentialismus und Deontologie	97
4.7 Politische Gefühle und das Problem der Stabilität	99
4.8 Implementierung	100
5. Kulturelle Vielfalt	104
6. Nation und globale Gerechtigkeit	115
7. Philosophische Einflüsse	124
7.1 Aristoteles und die Stoa	126
7.2 Das 17. und das 18. Jahrhundert: Naturgesetz und menschliche Versehbarkeit	132

Inhaltsverzeichnis

7.3 Das 19. und das 20. Jahrhundert: Fähigkeiten versus Utilitarismus und Libertarismus	140
8. Fähigkeiten und aktuelle Themen	143
8.1 Benachteiligung	143
8.2 Geschlechterspezifische Themen	146
8.3 Behinderung, Altern und die Bedeutung der Fürsorge . .	149
8.4 Bildung	151
8.5 Ansprüche von Tieren	156
8.6 Umweltqualität	162
8.7 Verfassungsrecht und politische Struktur	164
8.8 Fähigkeiten und menschliche Psychologie	178
Schluss	182
Nachwort	185
Anhang A	
Heckman über Fähigkeiten	187
Anhang B	
Sen über Wohlergehen und Handlungskompetenz	190
Anmerkungen zu den einzelnen Kapiteln	195
Bibliographie	203
I. Schriften von Martha Nussbaum	203
II. Schriften von Amartya Sen	210
III. Andere mit dem Fähigkeitenansatz beschäftigte Werke .	212
IV. Andere zitierte Werke	215
Danksagung	217